

INHALT

Soziologie

Von der Opposition zur Allgemeinbildung

1	Die wachsende Popularität der Soziologie	7
2	Soziologie als Oppositionswissenschaft	16
3	Die Entstehung der Soziologie als empirische Einzelwissenschaft	24
4	Soziologisches Wissen als Allgemeinbildung in modernen Gesellschaften	29
4.1	Strukturzüge moderner Gesellschaften	29
4.2	Zur Begründung der Popularität der Soziologie	31
4.21	Systematische Beschreibung der sozialen Wirklichkeit	31
4.22	Regulierung gesellschaftlicher Konflikte	35
4.23	Normative Wirklichkeitsdeutung und Sinnggebung	38
5	Die Widersprüchlichkeit der Ansprüche an die Soziologie	44
6	Gefährdungen für eine Allgemeinbildungs- und Sinnggebungswissenschaft Soziologie	48
6.1	Vermengung verschiedener soziologischer Denksysteme	48
6.2	Überforderung als Begleitfach in der Ausbildung	51
6.3	Verdinglichung und Isolierung soziologischer Erkenntnisse	52
6.4	Der elitäre Anspruch einer soziologischen Sakralsprache	54